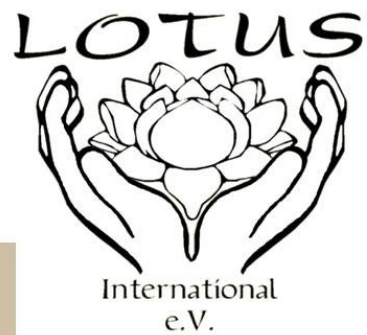


LOTUS

International
e.V.

Leben Ohne Tränen Und Sorgen



Inhaltsverzeichnis

<u>1. Der Verein</u>	<u>3</u>
<u>1.1. Einleitung.....</u>	<u>3</u>
<u>1.2. Förderungsschwerpunkte.....</u>	<u>4</u>
<u>1.3 Projekte und Aktionen 2010.....</u>	<u>6</u>
<u>1.3.1 Abgeschlossene Projekte</u>	<u>6</u>
<u>1.3.2 Laufende Projekte.....</u>	<u>7</u>
<u>1.3.3. Aktionen.....</u>	<u>8</u>
<u>1.4. Partner- und Partnerorganisationen.....</u>	<u>9</u>
<u>1.5. Ausblick.....</u>	<u>10</u>

1. Der Verein

1.1. Einleitung

Der Verein **LOTUS international** wurde im Juni 2009 in unserer Niederlassung in Buschow gegründet und ist als gemeinnützige Vereinigung beim Finanzamt gemeldet. Die Eintragung erfolgte im März 2010 beim Amtsgericht in Potsdam.

Im Verein hat sich eine Gruppe junge als auch erfahrene Leute zusammengefunden, die aktive etwas um aktiv etwas gegen die Benachteiligung und für eine bessere Zukunft von Menschen und Gemeinschaften in Deutschland aber auch in verschiedenen Regionen der Erde zu tun. Die Mitglieder des Vereins kommen sowohl aus dem lokalen Umkreis als auch aus anderen Teilen Deutschlands. Dabei werden zur Kommunikation und zum Austausch modernen Medien wie Internet mit E-Mail und Videokonferenzschaltung eingesetzt, so dass wir auch mit den Partnerorganisationen im Ausland ständig in Kontakt treten können.

LOTUS international setzt sich aktiv für benachteiligte Menschen im In- und Ausland, vor allem aber in **Sri Lanka** ein, um ihnen ein besseres Leben und Chancen für die Zukunft zu ermöglichen. Dabei sind vor allem Kinder, Frauen und alte Menschen am meisten betroffen, um die wir uns im Besonderen kümmern.

So fördert **LOTUS international** nicht nur die Bildung und Erziehung, Jugend – und Altenhilfe, sowie Umwelt- und Naturschutz, sondern bemüht sich, dass fremde Kulturen einander näher kommen, voneinander lernen und zusammenarbeiten. Dabei versuchen wir vor allem für und mit Kindern, Senioren oder anderen Interessengruppen in Zusammenarbeit mit Partnerorganisationen und – einrichtungen Projekte und gemeinsame Aktionen durchzuführen.

Das gemeinsame Miteinander und Füreinander über Ländergrenzen hinweg, ohne Vorurteile gegenüber anderen Menschen oder Religionen, ist die **Vision** des Vereins.

1.2. Förderungsschwerpunkte

Die Schwerpunkte unserer Organisation werden nachfolgend genannt und anschliessend näher vorgestellt:

- 1) - Bildung und Erziehung**
- 2) - Jugend- und Altenhilfe**
- 3) - Völkerverständigung**
- 4) - Unterstützung hilfsbedürftiger Personen**
- 5) - Umwelt- und Tierschutz**

1) Bildung und Erziehung

Wir setzen uns dafür ein, Kindern aus armen oder benachteiligten Verhältnissen eine gute schulische Ausbildung zu ermöglichen und ihnen damit bessere Chancen für die Zukunft zu geben. Des Weiteren sollen auch Bildungs – und Weiterbildungsmöglichkeiten für Frauen und Senioren gefördert bzw. geschaffen werden.

Stellvertretend hierfür soll das Bildungsprojekt der Partnerorganisation Nature Conservation Society (NCS) in Sri Lanka genannt werden, dass von LOTUS international von Beginn an unterstützt wird. In dem Bildungszentrum in Aluthgama, Sri Lanka bekommen Kinder aus mittellosen Familien eine kostenlose 6 monatige Ausbildung in Englisch, Deutsch sowie Computer (IT und Grafik Design).

2) Jugend- und Altenhilfe

Ein weiterer Schwerpunkt des Vereins ist die Hilfe und Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und alten Menschen.

Kinder- und Altenheime in Sri Lanka sind oft im schlechten Zustand. Wir versuchen selbst mit kleinen Dingen für den täglichen Gebrauch oder Verschönerungsarbeiten wieder mehr Freude und Leben in die Einrichtungen zu bringen. Dazu führen wir in Zusammenarbeit mit unserer Partnerorganisation NCS in Sri Lanka kleine Arbeiten in Waisenhäusern und Altenheimen durch und versorgen die Bewohner mit notwendigen Materialien oder Ausstattung.

3) Völkerverständigung

Um verschiedene Bevölkerungsgruppen und Kulturen einander näher zu bringen und ein besseres Verständnis füreinander zu schaffen, versuchen wir in Zusammenarbeit mit lokalen und ausländischen Schulen und Einrichtungen Gemeinschaftsprojekte zu initiieren und erfolgreich durchzuführen.

Das erste Gemeinschaftsprojekt dieser Art wurde zusammen mit der Behindertenschule Spektrum e.V. in Rathenow und dem Bildungszentrum EDC in Aluthgama, Sri Lanka durchgeführt. Dabei handelte es sich um die gemeinschaftliche Produktion des Hörbuches ‚Luginsland – Ein Turm geht auf Entdeckungstour‘.

4) Unterstützung hilfsbedürftiger Personen

Menschen in Not oder mit gesundheitlichen Problemen haben es oft besonders schwer – wir versuchen ihnen zu helfen.

In Sri Lanka hatten wir bisher 2 Fälle bei denen wir ein wenig helfen konnten: Der 2 jährige taube Adeeb, der mit Hilfe eines Cochlea-Implantat wieder hören könnte sowie die 6 jährige Arindi, die Leukämie hat und ein lebenswichtiges Medikament braucht, das sehr teuer ist.

5) Umwelt- und Tierschutz

Weltweit ist der Schutz von Umwelt und der Natur notwendig, vor allem jedoch in Schwellen- und Entwicklungsländern. So auch in Sri Lanka – die Menschen dort arbeiten hart um ihre Familien ernähren zu können. Daher hat die Umwelt oft einen geringen Stellenwert und wird auf ausgebeutet und verschmutzt.

In Zusammenarbeit mit unseren Partnern vor Ort sowie freiwilligen Helfern, versuchen wir mit Präsentationen und kleinen Filmbeiträgen die Einheimischen aufzuklären und in gemeinsamen Projekten die Umwelt zu schützen sowie die Tierwelt für die kommenden Generationen zu erhalten.

1.3 Projekte und Aktionen 2010

1.3.1 Abgeschlossene Projekte

Das Hörbuchprojekt "Luginsland" wurde bereits 2009 als eines der ersten Projekte von LOTUS international ins Leben gerufen und in Zusammenarbeit mit der Behindertenschule Spektrum e.V. in Rathenow und dem Bildungszentrum EDC in Sri Lanka durchgeführt. Dabei der Hauptgedanke bei dem Gemeinschaftsprojekt, zwei verschiedene Regionen - das Havelland in Deutschland und Aluthgama in Sri Lanka - einander näher zu bringen, vor allem jedoch die unterschiedlichen Kultur, Religionen und das Leben.

Aus der anfänglichen Idee von Ilona Launhardt wurde durch die Zusammenarbeit mit Spektrum e.V. schnell eine greifbare Vorstellung von der gemeinsamen Produktion eines Hörbuches vor allem für Kinder, das beide Regionen näher vorstellen sollte. Dazu wurde von Anke Kuhlmann (Spektrum e.V.) die Geschichte von dem Wehrturm Luginsland geschrieben. Eine Geschichte, die sowohl von den Schönheiten und Sehenswürdigkeiten des Havellandes berichtet als auch einen interessanten Einblick in die Landschaft, Kultur und das Leben in Sri Lanka wiedergibt, gemischt mit Musik und Gesang beider Regionen. Das Hörbuch sollte den Namen: „Luginsland - Ein Turm geht auf Entdeckungstour“ tragen.



Als Mitwirkende (Sprecher, Musik, Produktion, Gestaltung, ect.) konnten die folgenden Partner und Einrichtungen gewonnen werden: Orchester der Musikschule Rathenow, Blasorchester der Feuerwehr Rathenow, der gemischte Chor, Schüler der Jahn-Grundschule, die Trommel-gruppe von Spektrum e.V., Helgo Belinski, Waltraut Laade, die Rathenower Stadtspatzen, die Dandys, Hartmut Hübener sowie Christian Adam, Kevin Jenner, Saskia Wichlitzky, Vivian Siewert (Schüler der Bürgerschule in Rathenow).



Insgesamt konnten mit Hilfe des Musikstudios und der Band „die Dandys“ 1000 Exemplare des Hörbuches hergestellt werden. Die Kosten dazu wurden von Spektrum e.V. beantragt und bezahlt. Der Erlös des Verkaufes der CD soll dabei zur Hälfte der Behindertenschule von Spektrum e.V. und dem Bildungszentrum EDC in Aluthgama, Sri Lanka zugute kommen.



Offiziell wurde das Hörbuch dann am 13.03.2010 auf einem Benefizkonzert im Kulturzentrum mit allen Beteiligten Musikern und Sprechern vorgestellt und zum ersten Mal verkauft. Der Erlös dieses Abends ging zu je einem Drittel an die Förderschule „Spektrum“ für geistig behinderte Kinder in Rathenow, dem Bildungszentrum EDC in Aluthgama in Sri Lanka und der Erdbebenhilfe für Haiti zu Gute. Die Gesamtsumme des Abends waren 1200 €.



1.3.2 Laufende Projekte

Seit Eintragung des Vereins März 2010 wird das von unserer Partnerorganisation Nature Conservation Society (NCS) aufgebaute Bildungszentrum EDC in Aluthgama, Sri Lanka aktiv unterstützt und in Gemeinschaftsprojekten zusammengearbeitet.

Im Jahre 2006 wurde das Bildungszentrum als Tsunami-Projekt in Aluthgama, Sri Lanka aufgebaut. Es sollte damals vor allem Tsunami-betroffenen Kindern, heute vor allem Kindern aus mittellosen Familien die Chance auf eine gute und kostenlose Ausbildung in Sprachen (Englisch, Deutsch) sowie Computer (IT und Grafikdesign) geben.



Inzwischen hat das Zentrum fünf einheimische Lehrer, die bis zu 200 Schüler in den 6 monatigen Kursen unterrichten. Seit Ende 2010 ist das Bildungszentrum sogar für die Ausbildung im NVQ Bereich (national vocational qualification) zertifiziert. Noch bessere Chance für die Kinder auf einen erfolgreichen Beruf und eine bessere Zukunft.



Im November 2010 wurde der Partnerorganisation NCS eine einmalige Spende von 3000€ zur Begleichung der laufenden Kosten, Bezahlung der Lehrer (3 Monate) und für Sonderausgaben bzw. zur Durchführung von gemeinsamen Aktionen zur Verfügung gestellt.

1.3.3. Aktionen

Im November 2010 konnte durch die grosszügige Spende von ca. 100-150 Brillen des Optikers Fischer aus Rathenow eine Brillenverteilungsaktion in dem kleinen

Bergstädtchen Marassana (Kandy), Sri Lanka in Zusammenarbeit mit der NCS durchgeführt werden.

Die Leute in diesem Gebiet leben dort vor allem von der Landwirtschaft und unter armen Bedingungen. Kaum jemand kann sich dort eine Brille leisten. Daher kam zu der Verteilungsaktion auch fast die ganze Gemeinde zusammen und es blieb nicht eine Brille übrig.



Des Weiteren wurde dem Verein der Fall der kleinen Arindi aus Sri Lanka, die an Leukämie (Blutkrebs) erkrankt war, im November 2010 bekannt. Bei dem 6 jährigen Mädchen stellte man Mitte des Jahres den Ausbruch dieser Krankheit fest. Sie wurde seit der Diagnose mit dem Medikament Glivec behandelt. Die tägliche Einnahme ist lebensnotwendig, jedoch ist die Medizin sehr teuer (die tägliche Dosis von 200mg kosten ca. 40 €).



Nach den ersten Anschreiben an den Pharmakonzern ist es LOTUS international gelungen erste Hilfe für Arindi bereitzustellen. So hatte der Konzern zugesagt mehrere Monate die Medikament kostenlos zur Verfügung zu stellen. Des Weiteren hatte der Verein zu Spenden für die Familie aufgerufen und konnte 450€ mit Hilfe der Partnerorganisation NCS im Dezember 2010 an die Betroffenen übergeben.

1.4. Partner- und Partnerorganisationen

Folgende Personen und Organisationen haben uns bei unserer Arbeit unterstützt, mit uns zusammengearbeitet oder Ideen mit uns ausgetauscht:

Brandenburger Seniorenverband e.V. – Zusammenarbeit und Austausch bzgl. der Förderung des Bildungsprojekts in Sri Lanka (Vorträge für Senioren)

Förderschule "Spektrum" und die Trommelgruppe in Rathenow – Zusammenarbeit beim Hörbuchprojekt

Dandy's Musikproduktion – Zusammenarbeit beim Hörbuchprojekt

Musikschule Rathenow - Zusammenarbeit beim Hörbuchprojekt

Jahngrundschule und Jahngymnasium - Zusammenarbeit beim Hörbuchprojekt, finanzielle Unterstützung des Bildungszentrums in Aluthgama (sozialer Tag und Paketaktionen)

Bürgerschule in Rathenow - Zusammenarbeit beim Hörbuchprojekt

Akademie Seehof – Aktiver Einsatz bei der Vorbereitung und Werbung für das Benefizkonzert

Augenoptiker Fischer in Rathenow – Brillenspende

Education Development Centre (EDC) – Bildungszentrum in Aluthgama, Sri Lanka, Gemeinschaftsaktionen und -projekte

Nature Conservation Society (NCS) – Naturschutzverein in Aluthgama, Sri Lanka und Partnerorganisation, Gemeinschaftsaktionen und -projekte

Frau Dr. Senta Siller, Nauen – Initiatorin und Leiterin vieler Projekte, Kurse und Aktionen v.a. für Frauen weltweit – aktiver Austausch und geplante Zusammenarbeit

Frau Ulrike Bölike, Wirtschaftsjuvenen Ostbrandenburg, Frankfurt Oder - Initiatorin und Mitarbeiterin eines Computerprojektes in Sri Lanka – aktiver Austausch und geplante Zusammenarbeit

Gabriele Steidl – ehem. Frauenbeauftragte des Landkreises - Zusammenarbeit und Austausch bzgl. der Förderung des Bildungsprojekts in Sri Lanka (Vorträge für Frauen)

1.5. Ausblick

Im nächsten Jahr will LOTUS international seine Arbeit und aktuellen Projekte fortsetzen und ausweiten. Dabei soll vor allem die Zusammenarbeit mit lokalen

Schulen und Einrichtungen weiter ausgebaut werden, da doch allgemein auf grosses Interesse an Gemeinschaftsprojekten vor allem mit dem Bildungsprojekt unserer Partnerorganisation in Sri Lanka.

Des Weiteren wollen wir Projekte oder Aktivitäten über Sri Lanka hinaus ausweiten und neben den Kindern auch verstärkt Frauen und ältere Menschen stärker fördern. Dabei ist die der Ausbau eines Netzwerkes und gemeinschaftliche Zusammenarbeit mit anderen Vereinen und Einrichtungen angestrebt.

Noch immer ist unser Verein sehr jung und die Aktivitäten beschränkt. Daher müssen weitere aktive Mitglieder auch vor allem im näheren Umkreis gefunden werden und die Arbeit auszubauen und mehr Projekte (vor allem auch im Umland) umzusetzen.

